

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>Vorwort</b> .....	9
<b>Abkürzungs- und Siglenverzeichnis</b> .....	11
<b>Kapitel 1 Einführung</b> .....	13
1.1 Einleitung .....	13
1.1.1 Problemstellung und Methodik .....	16
1.1.2 Mehrkonfessionelles Zusammenleben (in Reichsstädten) als historisch-kulturwissenschaftliches Untersuchungsfeld – Forschungskontext und Forschungsdiskussion .....	28
1.1.3 Quellen und Vorgehensweise .....	35
1.1.4 Aufbau der Arbeit .....	41
1.2 Das 18. Jahrhundert – ein Zeitalter der Rekonfessionalisierung? .....	45
1.3 Die mehrkonfessionelle Reichsstadt Worms .....	53
<b>Kapitel 2 Die Duldung einer Minderheit – die reformierte Gemeinde in Worms</b> .....	71
2.1 Eine christliche Minderheit dulden? Diskurs um die Aufnahme der Reformierten .....	73
2.2 Verhandlungen und Abschluss des Konkordats am 13. Juni 1699 .....	79
2.3 Die Organisationsstruktur der Gemeinde und die Entstehung eines innergemeindlichen Konflikts .....	89
2.3.1 Ein Konflikt innerhalb der Gemeinde: der Stein des Anstoßes .....	92
2.3.2 Die Konkretisierung des Konflikts: vom innergemeindlichen zum interkonfessionellen Konflikt .....	98
2.3.3 Der Reichskammergerichtsprozess als schriftlich ausgetragener interkonfessioneller Konflikt .....	106
2.3.4 Die Vertiefung der innergemeindlichen Spaltung – die Absetzung des Predigers .....	113
2.3.5 Die Entwicklung vom interkonfessionellen zum multikonfessionellen städtischen Konflikt – das Predigeramt als konfessionelles Konfliktfeld .....	118
2.3.6 Exkurs: Die Vorsteherwahl Ende des Jahres 1717 .....	125
2.3.7 Die unvollständige Schlichtung des Konflikts .....	127
2.4 Die reformierte Friedrichskirche: Ausdruck konfessioneller hierarchischer Strukturen .....	135

2.4.1	Ein ehemaliger lutherischer Kirchenraum als reformierte Interimskirche? .....	136
2.4.2	Die Einweihung und Würdigung der Friedrichskirche .....	140
2.5	Die reformierte Konfession – ein Hindernis für die Gleichberechtigung? .....	150
2.5.1	Die Reformierten als christliche Minderheit in Worms .....	151
2.5.2	Die rechtliche Aushandlung über die Stellung der Reformierten am Reichshofrat .....	161
2.5.3	Eine konfessionelle Unterdrückung? Die Wahrnehmung der Untertanen und das Urteil des Reichskammergerichts von 1787 .....	167
2.6	Zwischenfazit .....	175
<b>Kapitel 3 Kirchenräume .....</b>		<b>177</b>
3.1	Die Magnuskirche: Tauziehen zwischen lutherischen und katholischen Herrschaftsansprüchen .....	179
3.1.1	Ausgangspunkt – Entwicklung des Konflikts .....	183
3.1.2	Die „performative Anwesenheitskommunikation“ von Magistrat und bischöflicher Regierung .....	184
3.1.3	Der Einfluss auswärtiger Mächte und Institutionen .....	192
3.1.3.1	Die Rolle des Corpus Evangelicorum .....	193
3.1.3.2	Die Bedeutung von theologischen und politischen Argumenten ....	196
3.1.3.3	Kräftemessen von protestantischen und katholischen Mächten ....	200
3.1.4	Die Rolle der Gläubigen vor Ort .....	207
3.2	Die Kapelle „Zum weißen Kreuz“ des Wormser Johanniter-Ordens .....	215
3.2.1	Das Problem der öffentlichen Gottesdienstfeier .....	218
3.2.2	Die possessio in den Argumentationsstrategien vor Ort .....	223
3.2.3	Die Verhandlungen am Reichstag in Regensburg .....	232
3.3	Zwischenfazit .....	246
<b>Kapitel 4 Prozessionen und prozessionsartig ausgestaltete Versehänge in der Reichsstadt – Gemeinschaft stiftend oder trennend? .....</b>		<b>249</b>
4.1	Durch den Staub der Asche – die katholische Dankfestprozession im Jahr 1697 .....	252
4.1.1	Ein katholisches Ritual als politisch-kommunikatives Aushandlungsobjekt .....	254
4.1.1.1	Der mediale Kommunikationskanal .....	258
4.1.1.2	Die Kommunikation am Reichstag in Regensburg .....	264
4.1.1.3	Exkurs: Das Eingreifen der Kurpfalz .....	271
4.1.1.4	Der Weg über das Recht an den beiden höchsten Reichsgerichten in Wetzlar und Wien .....	273

4.1.2	Die Gewalttätigkeiten als ein konfessionelles Problem? Die Wahrnehmung der Untertanen .....	281
4.1.3	Verhandlungen um die Prozessionen im städtischen Raum .....	285
4.2	Von der Dankfestprozession zu den Ostermontagsprozessionen .....	294
4.2.1	Die Ostermontagsprozessionen: die Gewalt im Spott .....	301
4.2.2	Das Reichskammergerichtsmandat und die Folgen für die Prozessionen .....	306
4.3	Die prozessionsartige Ausgestaltung der Versehgänge als Abgrenzung der katholischen Konfessionskultur .....	311
4.3.1	Die Versehgänge als transkonfessionelle Erfahrung .....	312
4.3.2	Transkonfessionalität als Gefahr für den innerstädtischen Frieden? ...	320
4.3.3	Obrigkeitliche Aushandlungsprozesse um die konfessionelle Macht in der Stadt. Das erste Reichshofrats-Conclusum von 1728 .....	327
4.3.4	Eine überkonfessionelle Einigung? Der Weg zum zweiten Reichshofrats-Conclusum von 1732 .....	336
4.3.5	Die Folgen des Reichshofrats-Conclusums für die Mehrkonfessionalität	344
4.4	Zwischenfazit .....	347
<b>Kapitel 5 Mischehen und gemischtkonfessionelles Familienleben .....</b>		<b>349</b>
5.1	Konfessionelle und reichsrechtliche Bestimmungen .....	352
5.1.1	Das katholische Eherecht – das Sakrament der Ehe .....	353
5.1.2	Das Eherecht nach den Reformatoren .....	358
5.1.3	Reichsrechtliche Bestimmungen .....	363
5.2	Rechtliche Mischehenbestimmungen in der Reichsstadt Worms .....	365
5.2.1	Formalrechtliche Bedingungen für Mischehen in Worms 1689 bis 1699 .....	366
5.2.2	Der Weg zum Mischehenverbot von 1699 bis 1718 .....	372
5.2.3	Das Mischehenverbot als unüberbrückbares Ehehindernis? Eine Annäherung an die Ablehnung durch den Magistrat im Zeitraum von 1718 bis 1725 .....	374
5.3	Mischehen in Worms – eine (un-)stimmige Verbindung? .....	382
5.3.1	Die symbolische Macht der kirchlichen Trauung und der Dimissorialien .....	384
5.3.2	Taufen und die Rolle der Taufpaten .....	393
5.3.3	Die konfessionelle Erziehung der Kinder – zwischen zeitgenössischer Geschlechtsordnung und obrigkeitlicher Konfessionspolitik .....	400
5.3.4	„Abpraktizieren“ von Kindern und die Frage der anni discretionis .....	408
5.3.5	Zwischen den Stühlen – die Konfession der Kinder als Politikum .....	419
5.4	Zwischenfazit .....	423

<b>Kapitel 6 Fazit</b> .....	425
<b>Kapitel 7 Quellen- und Literaturverzeichnis</b> .....	443
<b>Kapitel 8 Anhang</b> .....	493
<b>Register</b> .....	501